

STADT EUSKIRCHEN

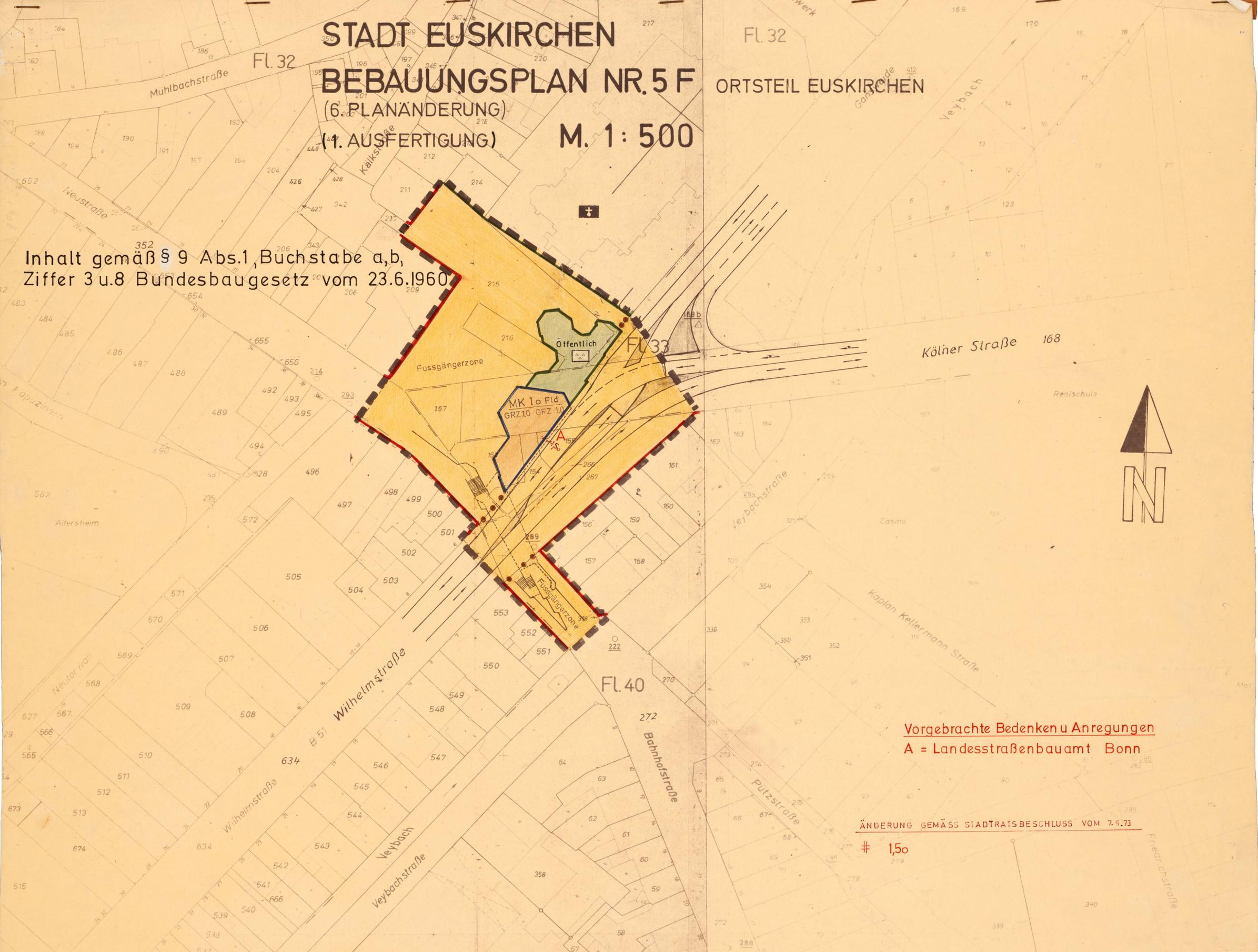
BEBAUUNGSPLAN NR. 5 F

(6. PLANÄNDERUNG)
(1. AUSFERTIGUNG)

M. 1: 500

ORTSTEIL EUSKIRCHEN

Inhalt gemäß § 9 Abs. 1, Buchstabe a, b,
Ziffer 3 u. 8 Bundesbaugesetz vom 23.6.1960



Vorgebrachte Bedenken u Anregungen
A = Landesstraßenbauamt Bonn

ÄNDERUNG GEMÄSS STADTRATS BESCHLUSS VOM 7.6.73

150

GEBÄUDE	ART DER BAULICHEN NUTZUNG	MASS DER BAULICHEN NUTZUNG UND BAUWEISE	GRENZEN, BEGRENZUNGSLINIEN UND BAULINIE	FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF	VERKEHRSLÄCHEN	FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN	GRÜNFLÄCHEN	SONSTIGE FLÄCHEN
<p>VORHANDEN: GEBAUDE OHNE HAUS-NUMMER, GEBAUDE MIT HAUS-NUMMER, DURCHFART, ARKADE, MAUER, GESCHOSSZAHL, SATTELDACH, WALMDACH, PULTDACH, FLACHDACH, KRIPPENWALM</p> <p>GEPLANT: GEBAUDE OHNE HAUS-NUMMER, GEBAUDE MIT HAUS-NUMMER, DURCHFART, ARKADE, MAUER, GESCHOSSZAHL, SATTELDACH, WALMDACH, PULTDACH, FLACHDACH, KRIPPENWALM</p>	<p>WS KLEINWONUNGSGEBIET, WR REINES WOHNGEBIET, WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET, MD DORFGEBIET, MI MISCHEGEBIET, ME MANGROBENGEbiet, GE GEWERBEGEBIET, GI INDUSTRIEGEBIET, SW WOCHENENDHAUSGEBIET, SO SONDERGEBIET</p>	<p>GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL, GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL, BMZ BALMASSENZAHL, I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HOCHSTGR., II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS ZWINGEND, OFFENE BAUWEISE, NUR ENZEL- UND DOPPELHAUSER, NUR HAUSGRUPPEN, GESCHLOSSENE BAUWEISE</p>	<p>GEMÄRKUNGSGRENZE, FLURGRENZE, FLURSTÜCKSGRENZE, NACHRICHTLICH ENGETRAGENE FLURSTÜCKSGRENZE, EIGENTUMSGRENZE, GRENZE DES BEBAUUNGSPLANGES, ÖFFENTLICHE STRASSENBEDECKUNGSLINIE UND SONSTIGER ÖFFENTL. VERKEHRSLÄCHEN, BAULINIE, BAUGRENZE, ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG</p>	<p>VERWALTUNGSGEBÄUDE, SCHULE, KRANKENHAUS, THEATER, JUGENDHEIM, JUGENDHERBERGE, POST, KIRCHE, HALLENBAD, NIERTAGESSTÄTTE, NIERTAGSGARTEN, SCHUTZRAUM, FEUERWEHR</p>	<p>ÖFFENTLICHE STRASSENVERKEHRSLÄCHEN, ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHEN, FUSSWEG, BAHNANLAGEN, FLUGHAFEN, LANDEPLATZ, SEEFLUGELANDE, AUTOBAHNEN ODER AUTOBAHNÄHNLICHE STRASSEN, SONSTIGE ÜBERORTLICHE ODER ORTLICHE HAUPTVERKEHRSTRASSEN</p>	<p>ELEKTROZITATWERK, GASWERK, WASSERBEHALTER, UMFORMERSTATION, PUMPWERK, MÜLLBESEITIGUNGSANLAGE, FERNWÄRMEWERK, WASSERWERK, LAMPANWERK, BRUNNEN, KLARANLAGE, FÜHRUNG OBERIRDISCHER VERSORGENSANLAGEN UND LEITUNGEN</p>	<p>PARKANLAGE, ZELTPLATZ, BADEPLATZ, FRIEDHOF, DAUERKLEINGARTEN, SPIELPLATZ, VOR- U HAUSGÄRTEN (NICHT ÜBERBAUBARE ABER ANRECHENBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE)</p>	<p>VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE, FLÄCHEN FÜR AUFSICHTLICHEN ERWIRBUNG VON BÜDENNUTZUNGEN, FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT, FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT, FLÄCHEN FÜR DIE LAND- ODER FORSTWIRTSCHAFT, FLÄCHEN MIT GEH-FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN, STELLPLATZE UND IHRE EINFÄHRTEN, GARAGEN UND IHRE EINFÄHRTEN, GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZE UND IHRE EINFÄHRTEN, GEMEINSCHAFTSGARAGEN UND IHRE EINFÄHRTEN, DARSTELLUNG UND ANORDNUNG VON GARAGEN UND IHRE EINFÄHRTEN</p>
<p>BEI KÄRTEN NACH EINWANDERFREIEN FÖRTE VEREINBARUNG (NR 50) NACH EINER PLANVERMESSUNG UND UNTER VERWENDEUNG VON FÖRTE VERMESSUNGEN (VON NACHTR. NEUERUNG) NACH EINER VERMESSUNG GEM. ENG. BEST. UND VERM. DIE DARSTELLUNG ENTSPRICHT DEM GEGENWÄRTIGEN ZUSTAND</p> <p>17.8.1973</p>	<p>ES WIRD BESCHWENDET, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTBAULICHEN VERFAHRUNG GEOMETRISCH EINDUTIG IST</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 17.8.1973</p>	<p>ENTWURFSBEARBEITUNG: Euskirchen, im März 73, v. P. v. P., Stadtbauleitender</p> <p>DIESER PLAN STIMMT MIT DEM ORIGINAL- BEBAUUNGSPLAN UND DEN DARAUFL. VEREINBARUNGEN ÜBEREIN</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 27.3.73</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 7 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT EUSKIRCHEN VOM 27.3.73 AUSGESTELLT WORDEN</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 27.3.73</p>	<p>DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 280 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) IN DER ZEIT VOM 27.3.73 BIS 27.3.73 ÖFFENTLICH AUSGESTELLT WORDEN</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 27.3.73</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) VOM RAT DER STADT EUSKIRCHEN AM 7.6.73 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 7.6.73</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 110 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) MIT VERFUGUNG VOM 6.9.1973 GENEHMIGT WORDEN</p> <p>KÖLN, DEN 6.9.1973</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 111 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) IST AM 5.11.1973 ERFOLGT</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 5.11.1973</p>	<p>DIE BEKÄNNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG DES BEBAUUNGSPLANS GEMÄSS § 112 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23.6.1960 (BGBl. S. 341) IST AM 8.11.1973 ERFOLGT</p> <p>EUSKIRCHEN, DEN 8.11.1973</p>